



Kommunale Infrastruktur
Infrastructures communales
Infrastrutture comunali

VVEA - Teilliberalisierung Siedlungsabfallmarkt: Offene Fragen aus kommunaler Perspektive

Alex Bukowiecki Gerber
Organisation Kommunale Infrastruktur
www.kommunale-infrastruktur.ch
Tagung VUR 3.11.2016



Organisation Kommunale Infrastruktur

- Das Kompetenzzentrum des Städteverbandes und des Gemeindeverbandes für Infrastrukturthemen für Städte, Gemeinden und Zweckverbände
- ist eine gemeinsame Fachorganisation des Schweizerischen Städteverbandes und des Schweizerischen Gemeindeverbandes
- hat 260 Mitglieder (Städte, Gemeinden, Zweckverbände), repräsentiert 2/3 der CH-Bevölkerung
- Themen:
 - Infrastrukturpolitik und -management
 - Abfallwirtschaft
 - Siedlungsentwässerung
 - Strassenunterhalt
 - Umwelt- und Energiethemen
 - kommunales Immobilienmanagement





Was tun wir?

Lobbying

Wissen teilen

Informieren und
Weiterbilden





VVEA -der zweite Eindruck ...





Fokus Siedlungsabfälle

Neudefinition Siedlungsabfall :

- TVA: *Siedlungsabfälle sind die aus Haushaltungen stammenden Abfälle sowie andere Abfälle vergleichbarer Zusammensetzung*
- VVEA: Art. 3a: *aus Haushalten stammende Abfälle sowie Abfälle aus Unternehmen mit weniger als 250 Vollzeitstellen, deren Zusammensetzung betreffend **Inhaltsstoffe und Mengenverhältnisse** mit Abfällen aus Haushalten **vergleichbar** sind.*



Fokus Siedlungsabfälle

Neudefinition Siedlungsabfall - Bewertung aus kommunaler Sicht

- VVEA liberalisiert gegenüber der TVA den Markt für Grossunternehmen
- Motion Fluri hat weitergehende Liberalisierung verhindert, die von der Mo. Schmid gefordert wurde
- Bisheriger Vollzug des Monopols je nach Kanton/Gemeinde sehr streng bis gar nicht
- Keine Grundgebühren mehr von Grossbetrieben?
-> Finanzielle folgen je nach Gemeinde sehr unterschiedlich
- Wer ist für Wertstoffe aus Betrieben < 250 Vollzeitstellen zuständig?



Fokus Siedlungsabfälle

- Beispiel Büro mit 10 Vollzeitstellen
- Kehrichtmenge zur Verwertung in KVA: Menge etwa gleich wie Haushalt
-> Siedlungsabfall
- Altpapiercontainer aus Büro mit 10 Vollzeitsstellen:
- Bereitstellung pro Abfuhr der doppelten bis dreifachen Menge eines Haushaltes:
Siedlungsabfall-> Monopol?
oder
Betriebsspezifischer Abfall -> Inhaber-> Markt?





Fokus Siedlungsabfälle

- Muss pro Betrieb differenziert werden, ob der für gewisse Abfälle dem Monopol untersteht und damit grundgebührenpflichtig ist und für andere Abfälle selber verantwortlich ist?
- Müsste in diesem Fall neu gegenüber heute eine reduzierte Grundgebühr erhoben werden (Äquivalenzprinzip)?
- ... oder muss per 1.1. 2019 jeder Betrieb summarisch beurteilt werden ob er noch dem Monopol untersteht oder aufgrund der geänderten Siedlungsabfalldefinition selber für alle Abfälle verantwortlich wird?
- Prozedere: Monopolentlassung auf Antrag?





Fokus Siedlungsabfälle

- Nutzung des öffentlichen Grundes für Abfallbereitstellung von Marktkehrricht:
- Zulässig oder nicht?
- Gesteigerter Gemeingebrauch und damit Grundlage für Konzession?





Knacknuss Unternehmensdefinition in der VVEA

- Art. 3.b : Unternehmen: rechtliche Einheit mit einer eigenen Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) oder solche in einem Konzern zusammengeschlossenen Einheiten mit einem gemeinsam organisierten Abfallentsorgungssystem.





Knacknuss Unternehmensdefinition in der VVEA

- Woher bekommt der Kanton/Gemeinde die Übersicht der Betriebe mit einer UID?
- Haben alle abfallrelevanten Betriebe des Kantons/Gemeinde eine UID?
- Gibt es regelmässig aktualisierte nationale und kantonale Datenbanken, die pro Kanton/Gemeinde die Unternehmen (mit oder ohne UID) mit mehr als 250 Vollzeitstellen zur Verfügung stellen?
- Nationaler Standard oder «selber Basteln» pro Kanton/Gemeinde?
- Umgang mit Einheiten mit einem gemeinsam organisierten Abfallsystem?
- Bürokratieaufwand?



Wertstoffsammlungen im Detailhandel

- Bsp. Sammlung von Kunststoffflaschen beim Detailhandel.
- = pragmatisch etablierte Aufteilung der Sammlung zwischen Handel und Gemeinden
- Plastikflaschen aus Haushalten = Siedlungsabfall
- Bräuchte daher jede Detailhandels-Filiale eine Konzession der Gemeinde?





Abkehr von vorgezogenen Entsorgungsgebühren oder Recyclingbeiträgen?

- USG Art 32abis:
Letztmals für Altglas und Batterien angewandt
- Freiwillige ähnliche Finanzierungssysteme für
Elektroaltgeräte, PET, Alu-/Weissblech
- Aus kommunaler Sicht bewährt sich dieses
Instrument nach wie vor.
- Aktuell: Sammlung von gemischten Kunststoffen in
speziellen Kunststoff sammelsäcken:
Finanzierung mittels zusätzlicher Sackgebühr
- Fatale Message betr. Produzentenverantwortung
und Ungleichbehandlung gegenüber bestehenden
vorgezogenen Finanzierungssystemen



Abkehr von vorgezogenen Entsorgungsgebühren oder Recyclingbeiträgen?

- Aktuell: Sammlung von gemischten Kunststoffen in speziellen Kunststoffsammelsäcken:
Finanzierung mittels zusätzlicher Sackgebühr
- Fatale Message betr. Produzentenverantwortung und Ungleichbehandlung gegenüber bestehenden vorgezogenen Finanzierungssystemen



Vollzugspraxis 2017 +

- Wie einheitlich vollziehen die Kantone die VVEA?
- Wann sind die kantonalen Anschlussgesetzgebungen angepasst, damit die Gemeinden auf den aktuellen Rechtsgrundlagen ihre Reglemente anpassen können?
- 2200 neue Abfallreglemente bis 2020?

Abfallreglement der Gemeinde Sils i.E./Segl

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Zweck

¹ Dieses Reglement ordnet in Ausführung der übergeordneten Gesetzgebung vom Kanton die Abfallentsorgung, einschliesslich die Abfallbewirtschaftung, in der Sils i.E./Segl.



RÈGLEMENT SUR LA GESTION DES DÉCHETS



Abfallreglement der Stadt Thun



Pendenzen für Städte & Gemeinden

- Abfallkonzepte aktualisieren
- Neue Marktordnung Gewerbekehricht: neue Verträge mit Transportunternehmen, Unternehmensgrößenstatistik führen, Neuregelung der Nutzung des öffentlicher Grunds für Abfallbereitstellung, Gemeinde als Akteur in der Sparte Marktkehricht positionieren
- Abfallreglemente revidieren
- Baubewilligungsverfahren anpassen
- Verfahren für Phosphorrückgewinnung suchen und planen

	Organisation, Administration, Verwaltung			Bemerkungen
1	Strategische und operative Organisationsstruktur			
2	Festlegen der Organisation und Aufgaben der Entsorgung			
3	Rechtliche Grundlagen			
4	Abfallreglement			
5	Abfallverordnung			
6	Gebührenordnung			
7	Abfallkonzept			
8	Administration			
9	Information/Öffentlichkeitsarbeit/Publikationen			
10	Vertragsmanagement, Controlling Leistungen			
11	Unterrichtsangebot Abfall / Littering Schulen, Migranten			
12	Initiierung und Betreuung Projekte			
13	Vorbereiten und Versand Abfallkalender / Abfuhrplan			
14	Vorbereiten und Versand Info Sonderabfallsammlung			
15	Abfallstatistik erstellen			
16	Kontakte mit Grossverteiler			
17	Aus- und Weiterbildung Entsorgungssachbearbeiter			
18	Kontakt mit Ansprechpartner beim Kanton			
19	Umsetzung und Anpassungen Abfallkonzept			
20	Einsatzplanung Häckseldienst			
21	Abfallberatung Haushaltungen und Betriebe			
22	Abfallberatung Haushaltungen und Betriebe			
23	Gebühren, Finanz- und Rechnungswesen			
24	Haushaltungen; Grundgebühren; Festlegen, Inkasso			
25	Haushaltungen; Grundgebühren; Mutationen Adressen			
26	Haushaltungen; Sackgebühren; Festlegen, Inkasso			
27	Haushaltungen; Sperrgutmarken; Festlegen, Inkasso			
28	Betriebe; Grundgebühren, Festlegen, Inkasso			
29	Betriebe; Containergebühren, Festlegen, Inkasso			
30	Rückvergütungen; Kontrolle (z.B. Glas, Alu, Papier)			
31	Entsorgungsrechnung führen gemäss Abfallreglement			
32	Erstellung Budget Entsorgung			



VVEA-Vollzug: Erwartungen ans UVEK und die Kantone

Kantone:

- Kommunikation zum Fahrplan der kantonalen Anschlussgesetzgebung
- Gleichgewicht zwischen Standardisierung und kommunalem Handlungsspielraum

UVEK:

- Rechtssicherheit mit Vollzugshilfen verbessern



